

**Liebe Mitglieder,
liebe Kooperationspartner_innen,
liebe Unterstützer_innen und Interessierte,**

Wir freuen wir uns, Ihnen/ euch heute unsere aktuelle **Rundmail** zusenden zu können.
Wir wünschen euch auch weiterhin alles Gute - Bleibt oder werdet bald wieder gesund.

In der Rundmail finden sich dieses Mal folgende

Informationen aus der Geschäftsstelle:

1. Neustart: Einladung: Seminar Jugendarbeit im ländlichen Raum
2. Mitgliederversammlung
3. Juleica-Schulung
4. Stellenausschreibung: Leitende/r Koordinator/in (w/m/d) gesucht

Informationen aus den Mitgliedsvereinen:

5. Mondstaubtheater: "Freies Tanzen" vor den Ferien!
6. Mondstaubtheater: Jugendtheater als Video und Erinnerung Ausschreibung Theaterpädagogik
7. Hinweis auf Fortbildungen im SAEK

Weitere Informationen:

8. Förderung von Kleinprojekten
9. AGJF e.V.: verschobene Seminare und freie Plätze
10. Soziokultur Sachsen: Digitalisierung und Demokratie - Gemeinsamer Förderaufruf Soziokultur und SLM
11. Fortbildung Medienjahr 2020
12. Die TÜV Rheinland Akademie Hohenstein-Ernstthal stellt sich vor
13. Soziokultur Sachsen: Ein starkes Zeichen für das Kulturland Sachsen! - Rund 68 Mio. für die Kultur!

Näheres zu den einzelnen Punkten finden Sie weiter unten.

Wenn Sie/ ihr Informationen (z.B. zu Veranstaltungen, Stellenausschreibungen o.ä.) haben/t, die wir mit in unsere Rundmail aufnehmen sollen, teilt uns dies bitte mit.

Unsere Internetseite (www.jugendring-westsachsen.de) wurde aktualisiert. Auf ihr ist auch unsere *Datenschutzrichtlinie* zu finden. Sollten Sie/ solltet ihr unsere Rundmail nicht mehr per E-Mail erhalten wollen, können Sie/ könnt ihr jederzeit ohne Angaben von Gründen widersprechen.

Herzliche Grüße aus dem Jugendring
Heidrun Wagner und Mignon Junghänel

Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der Jugendring Westsachsen e.V. distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.



Informationen aus der Geschäftsstelle:

1. Neustart: Einladung: Seminar Jugendarbeit im ländlichen Raum

Wir wagen einen Neustart und hoffen, dass es dieses Mal klappt. Herzliche Einladung zu unserer Veranstaltung mit dem Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.:

Termin:	14. Oktober 2020
Abfahrt des Busses:	Zwickau Zentralhaltestelle 7:45 Uhr
Rückfahrt:	Flossenbürg 15:00 Uhr
Ort:	KZ Gedenkstätte Flossenbürg
Thema:	„75 Jahre Kriegsende“ - Geführte Besichtigung des ehemaligen KZ Flossenbürg - Vorstellung der Bildungsangebote für Jugendliche
Referenten:	Mitarbeiter der Gedenkstätte
Teilnehmergebühr:	15,00 €

Da die Plätze im begrenzt sind, benötigen wir bis zum 08.10.2020 unbedingt Ihre/ Eure Anmeldung an kontakt@jugendring-vestsachsen.de, telefonisch unter 0375 27176520, -21.

2. Mitgliederversammlung



Unsere diesjährige Mitgliederversammlung wird voraussichtlich am 24.09.2020 im Beverly Hill's Club in Meerane stattfinden. Die Einladung zur Mitgliederversammlung werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

3. Juleica-Schulung

Neuer Start für Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/in der Stufe G ... mit Erwerb der Jugendgruppenleitercard (Juleica - Stufe G - Grundkurs). Dieser ist für die erste Woche der Herbstferien geplant. Anmeldungen sind ab sofort formlos per Telefon oder Email in der Geschäftsstelle möglich.



Termin:	19. - 23. Oktober 2020, jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr	
Ort:	Geschäftsstelle des Jugendring Westsachen e.V. Friedrich-Engels-Straße 30-32 08058 Zwickau	
Kosten:	Mitglieder:	30,00 Euro
	Nichtmitglieder:	50,00 Euro
	Getränke:	5,00 Euro

Wenn ihr eine Verlängerung eurer Juleica benötigt, meldet euch zwecks Terminabsprache in dieser Woche.

4. Stellenausschreibung: Leitende/r Koordinator/in (w/m/d) gesucht

Für unsere Geschäftsstelle in Zwickau suchen wir ab dem 01. September 2020 eine engagierte Persönlichkeit, die gern Verantwortung übernimmt, Gestaltungsfreiräume schätzt und einen hohen fachli-



chen Anspruch hat, einen leitenden Koordinator (w/m/d).
Weitere Informationen im Anhang.

Informationen aus den Mitgliedsvereinen:

5. Mondstaubtheater: "Freies Tanzen" vor den Ferien!

Liebe Freundinnen und Freunde des Mondstaubtheaters,

wir möchten euch kurz vor dem Sommer nochmal die Möglichkeit geben euch tänzerisch auszutoben und bieten euch einen Termin für das "Freie Tanzen" an.

Fr, 03.07.2020 | 19 Uhr

Ort: Tanzraum Mondstaubtheater | Beitrag: 10,- €

Ganz wichtig: es können aktuell jeweils nur 7 Personen teilnehmen! Meldet euch bitte unbedingt bis zum 17.06. bzw. 01.07.2020 an unter kontakt@mondstaubtheater.de! Spontane Teilnahme können wir aktuell nicht ermöglichen!

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit! Und wenn ihr von Mondstaubtheater keine Infos mehr erhalten wollt, sendet eine Antwort mit der Betreffzeile "Aus dem Verteiler löschen" an kontakt@mondstaubtheater.de!

Herzlich komödiantische Grüße,

Euer Team von Mondstaubtheater e. V.

Mondstaubtheater e. V.
Horchstr. 2, 08058 Zwickau
Telefon & Fax 0375/ 606 10 655
E-Mail: kontakt@mondstaubtheater.de
www.mondstaubtheater.de



6. Mondstaubtheater: Jugendtheater als Video und Erinnerung Ausschreibung Theaterpädagogik

Liebe Freundinnen und Freunde des Mondstaubtheaters,

leider konnte das diesjährige Stück "Supernova" des Jugendtheaters aus bekannten Gründen nicht aufgeführt werden. Damit ihr aber von der strahlenden Begeisterung und der leuchtenden Kreativität unserer Jugendlichen doch noch etwas mitbekommt, hat Franziska Till, die Spielleiterin, ein schönes Video zusammengeschnitten.

Ihr findet den Link zum Video und eine persönliche Nachricht von Franziska in folgendem Beitrag: SUPERNOVA

Dieses Video ist auch gleichzeitig der Abschiedsgruß von Franziska, die mit ihrer Familie nach Radebeul zurückkehrt und bald an den Landesbühnen Sachsen tätig sein wird. Dafür wünschen wir ihr alles Gute!

Daher nutzen wir die Gelegenheit auch gleich noch, um euch an dieser Stelle an unsere Ausschreibung zu erinnern. Bis zum 30.06.2020 könnt ihr euch noch bei uns als freischaffende Theaterpädagog*in (m/w/d) bewerben. Mehr Infos dazu gibt es hier: Theaterpädagog*in auf Honorarbasis gesucht

Danke im Voraus für's Weitersagen und Teilen! | Foto: Franziska Barth (Streifenblicke Fotografie)

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit! Und wenn ihr von Mondstaubtheater keine Infos mehr erhalten wollt, sendet eine Antwort mit der Betreffzeile "Aus dem Verteiler löschen" an kontakt@mondstaubtheater.de!

Herzlich komödiantische Grüße,
Euer Team von Mondstaubtheater e. V.

Mondstaubtheater e. V.
Horchstr. 2, 08058 Zwickau
Telefon & Fax 0375/ 606 10 655
E-Mail: kontakt@mondstaubtheater.de
www.mondstaubtheater.de

7. Hinweis auf Fortbildungen im SAEK

Hallo!

Aufgrund der Corona-Krise gab es ja auch bei uns einige Änderungen/Verschiebungen/Erweiterungen.

Beigefügt unser aktualisiertes Fortbildungsangebot 2. Halbjahr 2020 und eine PDF mit dem Programm einer Webinarreihe im Juli.

Zudem gibt es weitere Veranstaltungen von uns bspw. in HOT, Limbach, Stollberg.

Alle Angebote sind unter <https://www.facebook.com/pg/saekzwickau/events/> abrufbar.

LG

Marsel
Dipl. Sozialpädagoge (BA)

Marsel Krause
Studienleiter SAEK Zwickau
SAEK Zwickau / MeKoSax GmbH
Alter Steinweg 18, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 / 21 06 85
Fax: 0375 / 21 06 86
Mail: zwickau@saek.de
Internet: www.saek-zwickau.de

Weitere Informationen:

8. Förderung von Kleinprojekten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Zwickau fördert durch einen Zuschuss noch Kleinprojekte an Vereine und soziale Einrichtungen für die Umsetzung kleiner Projekte.

Im Anhang erhalten Sie die entsprechenden Informationen zur Antragstellung.

Bitte Fristende zur Antragstellung 30.06.2020 beachten.

Mit freundlichen Grüßen

Frau Marschall
Jugend und Soziales

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungs- und Rechtsamt | SG Jugend und Soziales
Tel.: 03723 402-352 | Fax: 03723 402-309
E-Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

9. AGJF e.V.: verschobene Seminare und freie Plätze

Liebe Fachkräfte der Jugendhilfe,

in unserem Fortbildungsangebot 2020 gibt es noch freie Plätze in folgenden Seminaren:

06.07.2020 – 08.07.2020, Alles hat Grenzen / Nähe und Distanz in der Sozialen Arbeit; Wilsdruff Rittergut Limbach: <https://www.agjf-sachsen.de/seminare/alles-hat-grenzen.html>

01.09.2020 – 03.09.2020, Die Fesseln lösen / Schritte zur Versöhnung in der Prozessbegleitung; Kulturdenkmal Appenhof, Rothschönberg: <https://www.agjf-sachsen.de/seminare/die-fesseln-loesen.html>

23.11.2020 – 24.11.2020, Wohltätiger Zwang / Regeln in der Jugendhilfe; Rittergut Limbach, Wilsdruff: <https://www.agjf-sachsen.de/seminare/wohltuetiger-zwang-630.html>

30.11.2020 – 02.12.2020, Gibt's da mal Rezepte / Beteiligungsprozesse moderierend begleiten; Rittergut Limbach, Wilsdruff: <https://www.agjf-sachsen.de/seminare/gibts-damal-rezepte.html>

Bitte folgen Sie dem Link zu weiteren Informationen auf unserer Webseite.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Gelfert
Fortbildung, Beratung & Projekte

AGJF Sachsen e.V.
Neefestraße 82, 09119 Chemnitz
Tel.: +49 371 5336429
Mobil: +49 151 58100434
Fax: +49 371 5336426
gelfert@agjf-sachsen.de
www.agjf-sachsen.de

10. Soziokultur Sachsen: Digitalisierung und Demokratie - Gemeinsamer Förderaufruf Soziokultur und SLM

"Digitalisierung und Demokratie"

Gemeinsamer Förderaufruf des Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. und der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM)

Mit einem gemeinsamen Förderaufruf setzen sich die SLM und der Landesverband Soziokultur für die Stärkung von Medienkompetenz und Demokratie in Sachsen ein. Soziokulturelle Zentren und Initiativen im ländlichen Raum Sachsens sind aufgerufen, Medienbildungsangebote zu entwickeln, die das demokratische Miteinander und den kritischen Blick auf mediale Angebote fördern.

Mit der themengebundenen Medienkompetenzförderung soll die medienpädagogische Projektarbeit und Angebotsvielfalt im ländlichen Raum Sachsens durch soziokulturelle Zentren und Initiativen gestärkt werden. Gesucht werden soziokulturelle Angebote, die Medienbildung und demokratische Bildung mit den Methoden und Ansätzen der kulturellen Bildung zusammenführen und sich dem Themenfeld "Digitalisierung und Demokratie" annehmen. Ziel ist es, erwachsene Mediennutzerinnen und -nutzer in ihrem kritischen und selbstbestimmten Umgang mit Medien zu fördern.

"Die Stärke der Soziokultur liegt darin, durch eine bürgernahe Kulturarbeit im Gemeinwesen verschiedene Zielgruppen zu erreichen und damit Zugänge für alle Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Mit dem Förderaufruf wollen wir die Entwicklung kultureller Bildungsformate anregen, die sich der Medienkompetenzstärkung widmen. Das Spektrum reicht von der Nutzung digitaler Medien bis zu deren kritischer Analyse. Dazu gehören z.B. das Wissen um Meinungsbildungsmechanismen ebenso wie die kritische Quellenanalyse. Die Medienkompetenz ist eine Basisqualifikation in der demokratischen Bürgergesellschaft und deshalb auch ein wichtiges Bildungsziel in der Soziokultur."

(Anne Pallas, Geschäftsführerin Landesverband Soziokultur Sachsen e. V.)

"Die SLM möchte Anlässe schaffen, damit sich Erwachsene mit ihrer Mediennutzung und aktuellen medialen Phänomenen, wie Verschwörungs-theorien, kritisch beschäftigen und andere, als die in den Sozialen Netzwerken vorherrschenden, Sichtweisen kennenlernen. Dazu benötigen sie Hinter-grundwissen und moderierte Diskussionsräume. Soziokulturelle Zentren sind hierfür wichtige Partner im ländlichen Raum."

(Prof. Dr. Markus Heinker, Präsident des Medienrates der SLM)

Die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) fördert seit 2008 Projekte von Einrichtungen und Vereinen in Sachsen, die kritische Medienkompetenz ihrer Zielgruppen projektbezogen fördern möchten. In diesem Jahr ist der Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. Kooperationspartner für die themengebundene Medienkompetenzförderung und will damit vor allem die Methoden Kultureller Bildung als Instrumentarium für eine zielgerichtete Auseinandersetzung mit medialen Angeboten ins Blickfeld rücken.

Nähere Informationen zum Förderaufruf „Digitalisierung und Demokratie“ finden sich auf den Websites der Kooperationspartner.

Förderaufruf auf der Seite des LV Soziokultur: <https://www.slm-online.de/foerderung-a-5496.html>

Förderaufruf auf der Seite der SLM: <https://www.slm-online.de/foerderung-a-5496.html>

Ansprechpartner

Landesverband Soziokultur Sachsen e.V.
Andrea Gaede, stv. Geschäftsführerin

0351 802 1764 | gaede@soziokultur-sachsen.de

Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien
Prof. Dr. Markus Heinker LL.M., Präsident des Medienrates der SLM
0341 2259 114 | ines.herzog@slm-online.de

11. Fortbildung Medienjahr 2020

Liebe Interessierte,

eine weitere Fortbildung in unserem Medienjahr 2020 wird kostenfrei als Online-Fortbildung angeboten.

Der Landesfilmdienst Sachsen bietet zum Thema „Flucht in Medienwelten - Ursachen übermäßiger Webnutzung, Präventionsstrategien

und Hilfemöglichkeiten“ eine Veranstaltung an.

Bitte melden Sie sich direkt beim Landesfilmdienst edietrich@landesfilmdienst-sachsen.de an.

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Resch

Landkreises Zwickau
Dezernat Jugend, Soziales und Bildung
Jugendamt, SG Prävention,
SB Kinder- und Jugendschutz
0375/4402-231 11
0375/4402-23240
katrin.resch@landkreis-zwickau.de

12. Die TÜV Rheinland Akademie Hohenstein-Ernstthal stellt sich vor

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2018 sind wir auf der Goldbachstr. 13 in Hohenstein-Ernstthal als Außenstelle der

TÜV Rheinland Akademie Chemnitz vertreten.

Auf diesem Weg möchten wir 3 unserer aktuellen Bildungsangebote vorstellen.

- Fit mit Kind kann gerade ganz aktuell als Präventionsangebot oder auch zur Beseitigung akuter Krisen genutzt werden. Unser erstes Ziel den Müttern oder und Vätern zu helfen und zwar in den Bereichen wo sie es benötigen. Wir wollen gemeinsam mit ihnen den Weg bereiten, beraten, begleiten und informieren. Aus unserem Angebot suchen sich die Teilnehmer selbst aus, was sie an Hilfe brauchen. Hier ist ein laufender Einstieg möglich.
- Gleichzeitig bieten wir am Standort Hohenstein-Er. auch das Lebenslagen-coaching im Einzelcoaching an, auch hier besteht die Möglichkeit eines laufenden Einstieges. Ziel des Einzelcoachings ist, die Beschäftigungsperspektive mittel- und langfristig zu verbessern. Der Teilnehmer erhält Unterstützung und Beratung zu seinen individuellen Fragestellungen sowie ein abgestimmtes Bewerbungs-coaching.
- ICH! Individuelles Coaching neuer Handlungsstrategien TeilnehmerInnen werden bei der Annäherung an berufliche Ziele einfühlsam begleitet. Die intensive psychologische Beratung kann z.B. angezeigt sein, um einen stagnierenden Bewerbungsprozess in eine zielführende Richtung zu lenken oder Blockaden zu ergründen und zu bearbeiten, die im normalen Beratungsalltag nicht sichtbar werden. Dazu bietet diese Maßnahme psychologische Einzelberatung an. Auch hier ist ein laufender Einstieg möglich.

Alle Produktblätter mit umfangreichen Informationen finden sie im Anhang.

Vielleicht haben Sie Klienten, für die eines der Projekte interessant und hilfreich wäre, Voraussetzung hierfür ist der Bezug von ALG I oder ALG II.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen bzw. den potentiellen Interessenten gern (Telefonnummer +49 03723 6674637 / Katja.Schwind@de.tuv.com / Yvonne.Lorenz@de.tuv.com) zur Verfügung.

Unser Hygieneschutzkonzept liegt dem Amt bereits vor. Entsprechende Aushänge und Plakate vor Ort erinnern alle Teilnehmer permanent sich an die geltenden Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns auf eine kooperative Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Katja Schwind
Handelsfachwirtin
Pädagogische Projektmitarbeiterin

Goldbachstr. 13, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Katja.Schwind@de.tuv.com
T +49 3723 6674637

13. Soziokultur Sachsen: Ein starkes Zeichen für das Kulturland Sachsen! - Rund 68 Mio. für die Kultur!

Die Interessengemeinschaft (IG) der elf sächsischen Landeskulturverbände begrüßt die auf der heutigen Klausurtagung beschlossene finanzielle Unterstützung von rund 68 Mio. Euro für Kultur und Tourismus. Den größten Part davon erhalten freie Kulturträger in Sachsen mit insgesamt 30 Mio. Euro. Dazu zählen z.B. soziokulturelle Zentren, Künstlerhäuser, freie Spielstätten, Galerien, Kunstschulen, Literaturvereine oder Festivals. Die IG bewertet dies als starkes Zeichen für die freie Kulturlandschaft im Freistaat Sachsen und einer damit verbundenen Anerkennung der in den letzten 30 Jahren geleisteten Arbeit. Es ist eine ostdeutsche Erfolgsgeschichte, dass nach der friedlichen Revolution in Sachsen ein sehr vielfältiges Netz von bürgerlich getragenen Strukturen

entstehen konnte und bis heute wirkt. Die überwiegend in Vereinen organisierten Kultureinrichtungen sind dabei nicht nur Orte des Kulturerlebens. Sie sind vor allem wichtige Plattformen für den Austausch und die Begegnung der Bürgerinnen und Bürger und damit immer auch Orte der Demokratie. Die Regierungskoalition aus CDU, Bündnis 90/die Grünen und der SPD hat damit auch im Sinne des vor Corona beschlossenen Koalitionsvertrags gehandelt und die Bereiche besonders in den Blick genommen, die für eine starke Bürgergesellschaft stehen. „Wir danken den Koalitionären für den gesellschaftlichen Weitblick, der in der Krise zu Tage getreten ist. Wir wissen natürlich um das Ringen, allen gesellschaftlichen Bereichen gerecht werden zu müssen. Umso stärker ist das Zeichen für die Kultur und deren Wirken für die Gesellschaft. Es markiert damit das Ende der „Kultur-als-Sahnehäubchen-Debatte“ und ist Ausdruck einer verantwortungsvollen und zeitgemäßen Kulturpolitik, die sich mittels Kultur auch den gesellschaftlichen Herausforderungen stellt und der Kultur eine hohe gesellschaftliche Relevanz zuschreibt,“ sagt Anne Pallas, Co- Sprecherin der IG Landeskulturverbände.

Auch das sehr erfolgreiche Stipendienprogramm „Denkzeit“, angesiedelt bei der Kulturstiftung Sachsen, wird um weitere 7 Mio. Euro aufgestockt. Dieses Programm ist für viele Bundesländer inzwischen zum Vorbild für eigene Stipendienprogramme geworden. Es ist vor allem eine Erfolgsgeschichte, weil es von Beginn an die Unterstützung für freie Kulturschaffende mit einer künstlerischen Leistung verbunden hat. Die ersten hier ausgereichten 2 Mio. Euro waren bereits in kürzester Zeit aufgebraucht. „Es ist deshalb richtig, dass „Denkzeit“ fortgeführt wird und mehr Mittel zur Verfügung stehen, weil das Programm der Lebenswirklichkeit der Kunstschaffenden viel näherkommt als reine Zuschussprogramme. Künstler wollen Kunst machen und keine Almosen empfangen. Ebenso begrüßen wir, dass weitere 2 Mio. in dem Programm für die Veranstaltungsbranche reserviert sind, damit diese mit neuen Formaten und Konzepten den eingeschränkten Kulturbetrieb meistern kann. Die Gesamtheit der Kultur - egal ob privatwirtschaftlich oder öffentlich gefördert - macht den Reichtum und die Vielfalt unserer Kultur aus. Es ist deshalb richtig auch die privatwirtschaftliche Veranstaltungsbranche mit diesem Innovationsprogramm zu unterstützen.“ So Helge-Björn Meyer, ebenfalls Sprecher der IG.

Weitere rund 4,5 Mio. Euro kommen dem Filmschaffen zugute, davon je 1,5 Mio. Euro für Kinobetreiber, sächsische Filmprojekte und lokale Medien. Damit soll der Filmstandort Sachsen erhalten und gestärkt werden. Neben den freien Trägern erhalten ebenfalls die landeseigenen Kulturbetriebe Finanzhilfen von rund 20 Mio. Euro. Weitere 5 Mio. Euro unterstützen den Tourismus im Freistaat.

Die Kultur- und Tourismusministerin Barbara Klepsch betonte noch einmal, dass es darum gehe die für Sachsen charakteristische kulturelle Vielfalt zu erhalten. Dafür setzen die veranschlagten Millionen Maßstäbe. Die IG Landeskulturverbände Sachsen hatte sich sehr dafür eingesetzt, die freien Kulturträger in den Blick zu nehmen. Der Dank geht deshalb an die Staatsregierung für den konstruktiven Dialog und dessen zukunftsweisendes Ergebnis.

Pressekontakt/ SprecherInnen der IG Landeskulturverbände

Anne Pallas (Geschäftsführerin Landesverband Soziokultur)

pallas@soziokultur-sachsen.de/ 0174 670 7336

Helge-Björn Meyer (Leiter der Servicestelle Freie Szene)

meyer@soziokultur-sachsen.de/ 0163 455 4368

PM: Rund 68 Mio. für die Kultur – ein starkes Zeichen für das Kulturland Sachsen!